

.....
(Name, Vorname)

.....
(PLZ) (Wohnort)

.....
(Straße)

.....
(Tel./Fax)

An das
Geschwister-Scholl-Gymnasium
Schulstraße 1

54550 Daun

**Antrag auf Beurlaubung
§§ 38 der SchulO (s. Anlage)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit bitte ich Sie, meinen Sohn/meine Tochter/mich

.....
Name, Vorname

.....
Klasse/Jahrgangsstufe

.....
Klassenleiter/Päd. Leitung

für den Zeitraum vom _____ bis _____
Tag, Datum, Uhrzeit Tag, Datum, Uhrzeit

aus folgendem wichtigen Grund zu beurlauben:

.....
.....
.....

Hiermit bestätige ich, dass der o.g. Termin nicht in der unterrichtsfreien Zeit wahrgenommen werden kann. Ich versichere, dass keine Überprüfungen angekündigt sind. Ich verpflichte mich, dafür Sorge zu tragen, dass die versäumten Unterrichtsinhalte umgehend selbstständig nachgearbeitet werden.

....., den
Ort Datum Unterschrift (einer/s Erziehungsberechtigten)

Der o.a. Antrag auf Beurlaubung wird genehmigt.
 nicht genehmigt.

Daun, den
Datum Unterschrift
(Fachlehrer/in – Klassenlehrer/in – Päd. Leitung – Schulleiter)

Anlage

§ 38 Beurlaubung, schulfreie Tage

- (1) Eine Beurlaubung vom Unterricht und von sonstigen für verbindlich erklärten schulischen Veranstaltungen kann aus wichtigem Grund erfolgen. Die aus religiösen Gründen erforderliche Beurlaubung ist zu gewähren.
- (2) Eine Beurlaubung von einzelnen Unterrichtsstunden gewährt die Fachlehrkraft. Bis zu drei Unterrichtstagen beurlaubt die Klassenleiterin, der Klassenleiter, die Stammkursleiterin oder der Stammkursleiter, in anderen Fällen die Schulleiterin oder der Schulleiter. Beurlaubungen unmittelbar vor oder nach den Ferien sollen nicht ausgesprochen werden; Ausnahmen kann die Schulleiterin oder der Schulleiter gestatten. Die Vorlage einer schriftlichen Begründung und die Vorlage von Nachweisen kann verlangt werden.
- (3) Das fachlich zuständige Ministerium kann schulfreie Tage festlegen.